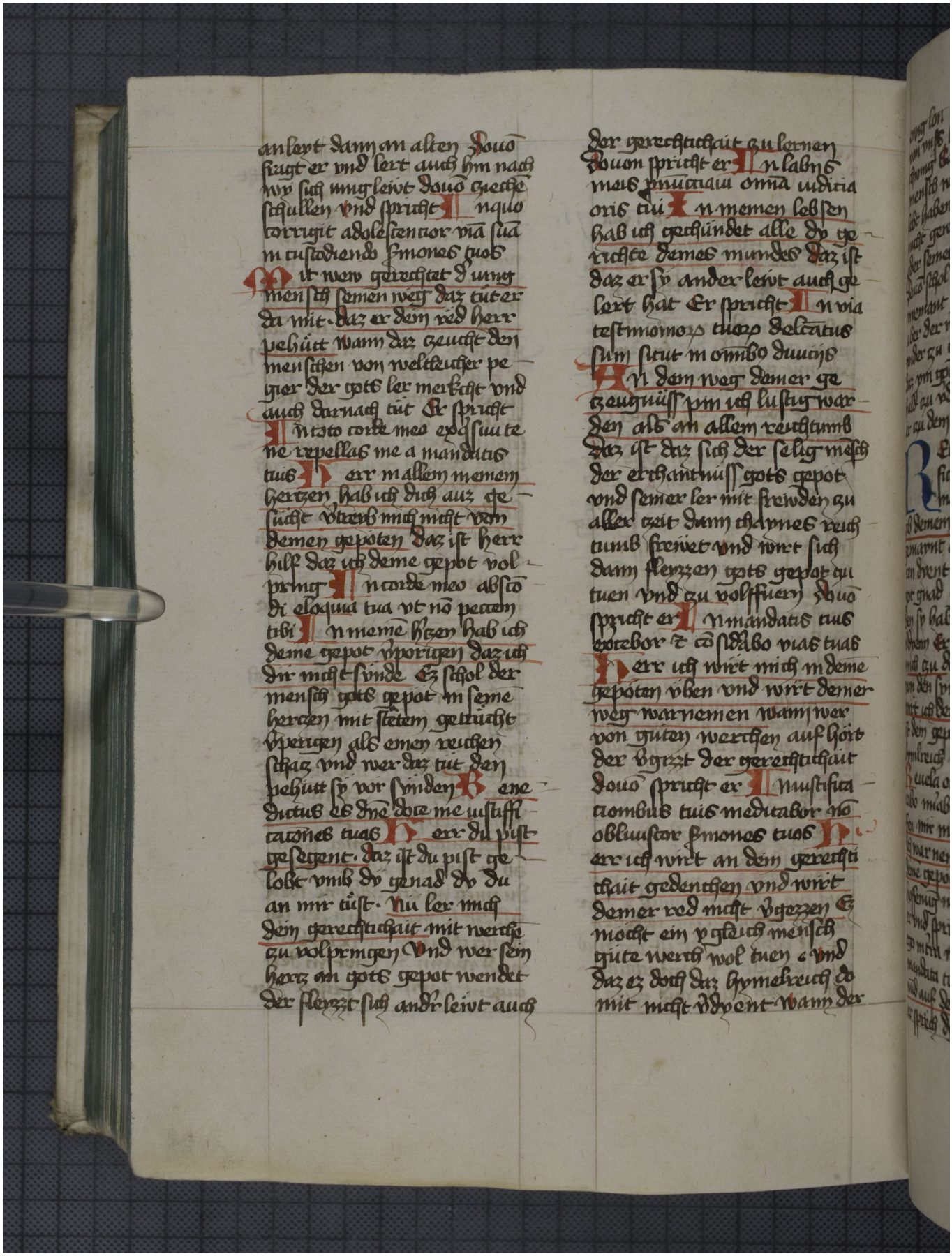
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



an lert dann am alten Dauid
sagt er vnd lert auch hm nach
wy sich iung leivt Dauid gesche
chullen vnd spricht In quo
corrigit adolescentior viam suam
custodiendo sermones tuos
Mit wem gerechtet d iung
men sich semen weg daz tut er
du mit. daz er dem red herr
pehütt Wann daz geucht den
menschen von weltlicher pe
gier der gots ler merkcht vnd
auch darnach tut Er spricht
In toto corde meo exq̃sui te
ne repellas me a mandatis
tuis Herr m allem meinem
hertzen hab ich dich auz ge
sucht vtreib mich nicht von
deinen gepoten daz ist herr
hilf daz ich deine gepot vol
pringe In corde meo abscondi eloquia tua vt nõ peccem
tibi In meine hertzen hab ich
deine gepot vporigen daz ich
dir nicht sünde Es schol der
mensch gots gepot in seine
hertzen mit stetem getrucht
vperigen als einen reichen
schatz vnd wer daz tut den
behütt er vor sünden Benedictus es domine doce me iustificationes tuas Herr du pist
gesegent. daz ist du pist ge
lobt vmb dy genad do du
an mir tust. Nu ler mich
dein gerechtichait mit werche
zu volpringen Vnd wer sein
hertz an gots gepot wendet
der flerzt sich andr leivt auch
der gerechtichait zu lernen
Dauon spricht er In labiis
meis pronuntiaui omnia iudicia
oris tui In meinen lebsen
hab ich gechündet alle dy ge
richte deines mundes daz ist
daz er sy ander leivt auch ge
lert hat Er spricht In via
testimoniorum tuorum delectatus
sum sicut in omnibus diuitiis
In dem weg deiner ge
zeugnüss pin ich lustig war
den als an allem reichtumb
daz ist daz sich der selig mensch
der erthant muss gots gepot
vnd seiner ler mit freiwden zu
aller zait dann thaines reich
tumb freiwet vnd wirt sich
dann flerzen gots gepot zu
tuen vnd zu volffuern Dauid
spricht er In mandatis tuis
exercebor et considerabo vias tuas
Herr ich wirt mich in deine
gepoten vben vnd wirt deiner
weg warnemen wann wer
von guten werchen auf hört
der begezt der gerechtichait
Dauid spricht er In iustificationibus tuis meditabor non
obliuiscor sermones tuos
Herr ich wirt an dein gerechti
chait gedenchen vnd wirt
deiner red nicht begezzen Es
mocht ein ygleich mensch
gute werch wol tuen. vnd
daz er doch daz himelreich do
mit nicht verdient Wann der